

## Anlage: Betrieblicher Ausbildungsplan

### 1.Ausbildungsjahr

|   | Höhepunkte in der Ausbildung  | zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten   |
|---|---|---|
| I. Quartal<br>September bis<br>November | <p>Begegnungswoche</p> <p>Kennenlernen des Ausbildungsbetriebes, der Projekte sowie der Berufsschule</p> <p>Kennenlernen der Berufsverbände (IHK-Industrie und Handelskammer; Handwerkskammer; Innung; BUH-Berufsverband unabhängiger Handwerkerinnen und Handwerker)</p> | <p>Baustelleneinrichtung;<br/>Baustellenablauf; Baustellensicherung</p> <p>Arbeitsschutz</p> <p>Baugruben; Böschungen</p> <p>Baugründung: Streifenfundament, Bodenplatte</p>                      |
| II. Quartal<br>Dezember bis<br>Februar  | <p>Weihnachtsfeier</p> <p>Besuch der bautec 16.-20. Februar 2010</p> <p>Praktikum in einem holzverarbeitenden Baubetrieb</p>  | <p>Herstellen von Mörtelmischungen</p> <p>Herstellen einfacher Baukörper aus künstlichen Steinen</p> <p>Grundkenntnisse für Mauerverbandsregeln</p>   |
| III. Quartal<br>März bis Mai            | <p>Praktikum</p> <p>Lehmbauwochen</p>   | <p>Vertiefung der Mauerfähigkeiten</p> <p>Herstellen von Wandputzen<br/>Herstellen von Lehmputzen</p> <p>Einbringen von Estrichen</p> <p>Aufstellen einfacher Gerüste</p>                         |
| IV. Quartal<br>Juni bis<br>August       | <p>Urlaub (3 Wochen)</p> <p>Besuch der Ziegeleimanufaktur Glindow</p>   | <p>Erstellung von Sperrschichten</p> <p>Einbau von Dämmstoffen</p> <p>Grundfertigkeiten des Tiefbaus</p> <p>Grundstücksentwässerung</p> <p>Grundfertigkeiten der Bearbeitung von Kunststoffen</p> |

## Betrieblicher Ausbildungsplan – Hochbaufacharbeiterin

### 2.Ausbildungsjahr

|   | <b>Höhepunkte in der Ausbildung</b>   | <b>zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten</b>   |
|---|---|--|
| I. Quartal<br>September bis<br>November | Auswertung des ersten<br>Lehrjahres<br><br>Zwischenprüfung<br><br>Besuch eines Zementwerks      | Auftragsübernahme und<br>Leistungserfassung<br><br>Herstellung von<br>Betonmischungen<br><br>Herstellung von Bauteilen aus<br>Beton und Stahlbeton<br>einschließlich einfacher<br>Schalungsbau und Bewehrung   |
| II. Quartal<br>Dezember bis<br>Februar  | Weihnachtsfeier<br><br>Umweltwochen   | Bauen und Umweltschutz:<br>Vermeidung betriebsbedingter<br>Umweltbelastungen;<br>Verwendung ökologischer<br>Materialien;<br>ökologische Bauweise und<br>umweltschonende Haustechnik<br><br>Grundkenntnisse über Bauplatten<br>und Erstellung von<br>Leichtbauwänden<br><br>Herstellen von Bauteilen im<br>Trockenbau<br><br>Ansetzen von Fliesen und Platten |
| III. Quartal<br>März bis Mai            | Praktikum (10-12 Wochen)<br><br>Besuch des Baustoffmuseums<br>Rüdersdorf                        | Sanieren einer Außenwand   |
| IV. Quartal<br>Juni bis<br>August       | Besuch eines<br>Kalksandsteinwerkes<br><br>Abschlussprüfungen<br><br>Feierliche Zeugnisübergabe | Sichtmauerwerk<br><br>Zierverbände<br><br>Herstellen von Wänden,Ecken<br>Pfeilern,Anschlägen<br><br>Herstellen von<br>Hausschornsteinen und<br>Schornsteinköpfen   |